

Venezuela lockert Devisenkontrollen

Caracas. In Venezuela hat die Regierung im Kampf gegen die schwere Wirtschaftskrise die vor 15 Jahren eingeführten Devisenkontrollen gelockert. Per Dekret vom Sonnabend dürfen nun auch private Banken und Geldwechselstuben Dollar verkaufen. Bislang mussten sich Firmen und Verbraucher über den Staat mit der US-Währung eindecken. Derzeit verkauft die Regierung über die Zentralbank einen Dollar für etwa 62 Bolivar. Auf dem Schwarzmarkt beträgt der Wechselkurs rund eins zu 90. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/339517.venezuela-lockert-devisenkontrollen.html>